

## Fahrt nach Taizé 2026

### ERKLÄRUNG ZUR PRÄVENTION SEXUALISIERTER GEWALT

Datum: 10.01.2026

#### Was tun wir?

Die Prävention gegen sexualisierte Gewalt ist integraler Bestandteil der kirchlichen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen sowie schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen. Ziel ist es dabei, allen einen sicheren Lern- und Lebensraum zu bieten, in dem sie vor Gewalt, insbesondere vor sexualisierter Gewalt, psychischen und physischen Grenzverletzungen geschützt werden. Auf der Grundlage der Rahmenordnung „Prävention gegen sexualisierte Gewalt an Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz“ (kurz: Präventionsordnung) und den Ausführungsbestimmungen des Bistums Trier sind alle kirchlichen Rechtsträger dazu verpflichtet, ein Institutionelles Schutzkonzept zu erstellen, es umzusetzen, es auf spezifische Maßnahmen, wie z.B. Freizeiten & Fahrten, anzupassen und es stetig zu überprüfen und weiterzuentwickeln. Das ISK umfasst verschiedene, aufeinander abgestimmte präventive Maßnahmen, die das Wohl und den Schutz von Kindern, Jugendlichen sowie schutz- oder hilfebedürftigen Erwachsenen zum Ziel haben. Folgende konkrete Maßnahmen sichern wir Ihnen darüber hinaus zu:

- Mit allen Betreuer/innen dieser Maßnahme ist ein **Schutzkonzept**, konkret abgestimmt auf die Maßnahme in Taizé, besprochen.
- Alle Betreuer/innen und die verantwortliche Leitung der Maßnahme sind durch **qualifizierte Präventionsschulungen** ausgebildet.
- Alle Betreuer/innen und die verantwortliche Leitung der Maßnahme haben beim kirchlichen Notariat im Bischöflichen Generalvikariat ein aktuelles und gültiges „**Erweitertes Führungszeugnis**“ eingereicht.
- Alle Betreuer/innen und die verantwortliche Leitung der Maßnahme haben sich mit einer **Selbstverpflichtungserklärung** zum Schutz von Kindern und Jugendlichen auseinandergesetzt und diese unterzeichnet.

Weitere wichtige Informationen zur Prävention sexualisierter Gewalt im Bistum Trier, die derzeit gültigen Standards, Konzepte und Gesetzestexte sowie wichtige Ansprechpartner/innen finden sie unter <https://www.praevention.bistum-trier.de/> oder direkt unter dem beigefügten QR-Code.

